

sten, so sol er zwivalt gelten
jenem sin gut, dem ez da
genomen ist, ez si diubech
oder roubech. Wirt aber ers
5 uberredet, daz erz zem an-
dern male getan hat, ist daz
gut roubech, so sol man uber
in rihten als uber einen
rouber, ist ez aber diubech,
10 so sol man uber in rihten
als uber einen dieb.

29. Wir setzen und ge-
bieten, daz niemen behalte
noh herberge wizenlichen
15 deheinen achter. Swer daz
dar uber tut wirt er des

solvat in duplum. Si secundo
convictus fuerit hoc fecisse,
si res predata fuerit, tanquam
predo, si furtiva, tanquam
fur puniatur.

(25). Precipimus et firmiter
inhibemus, ne quis proscrip-
tos manuteneat vel scienter
hospicio recipiat. Quod si
fecerit et de hoc legitime

Z. 1 zwivalt — genomen ist] so(doch 'geltin' und 'genomen') M, ebenso B, W (doch ohne 'da'); O 1 hat im Anfang abweichend: 'ienem (manne' am Rande; 'zw.' fehlt) sin gut, dem iz da g. ist; den schaden zwivalt (zwivaltichlichen) gelten, dem er getan ist' R; 'genem dem das gut genomen was; zwivalt sinen schaden' Weil. II. Z. 3 ez si diubech oder roubech] so M; 'es sy diebig oder roibig' B; 'is si dubig oder roubig' W; 'iz sei diufe oder raub' O 1; 'er si dubich (deubich) oder roubich' R. Z. 4 Wirt aber ers] so M, R (auch R 3 nach Ex. L bei Vancsa); 'Wirt abir he des' W; 'Wirt aber er' B; 'Wirt er aber' Weil. II; 'Ist aber daz, daz er des uberredet wirt' O 1. Z. 5 uberredet] so M, O 1; 'uberredt' B, Weil. II; 'ubirredet' W; 'bezuget' Z. erz] so M; 'ers' B; 'er ez (er es)' R 2. 3; 'er iz' O 1; 'he is' W; 'het' R 1; Weil. II hat willkürliche Aenderung. zem andern] so M, B; 'ze (zu) dem andern' O 1, Weil. II, W; 'me dann ze einen' R 2. 3. Z. 6 ist daz gut roubech] so M; 'ist das gut roubig' W; 'i. d. g. reubig' Weil. II; 'i. d. g. roubig' B; 'ist daz gut danne raublich' O 1; 'ist ez roubich' R 2; 'ist iz ein raub' R 3; 'is dat rof' R 1. Z. 7 so sol man uber in rihten] so M (hiermit bricht M ab) und R; 'so sol man rihten uber in' O 1; 'man sol uber in rihten' B, Weil. II; 'man richtet ubir en' W. Z. 8 als uber] 'als von reht uber' O 1. Z. 9 ist ez aber diubech] so mit veränderter Schreibart nach W ('ist is abir dubig') und R 3 in einem Ex. ('ist es deubich); 'ist es diebig' B, Weil. II; 'ist ez dubich' R 2 (und mit anderer Schreibart R 1 und 3); 'ist aber daz gut diufluch' O 1. Z. 10 so sol man uber in rihten als uber einen dieb] so R; 'so sol man rihten uber in als ainen diep' O 1; 'man sol uber in rihten' u. s. w. B, W, Weil. II.

29. O 1, B, W, Weil. II, R. — Z. 12 setzen und] fehlt R. Z. 13 niemen] so R 3; 'ieman' Weil. II; 'nieman' B, O 1; 'nimant' W. behalte noh — achter] die Reihenfolge nach B, wo es aber heisst 'gehalte noch h. wizzentlich d. ächter'; 'behalte noh herberge dehaeine achter wizenlichen' O 1; 'halt keinen achter' Weil. II; 'dehaeinen achter behalte wizenliche' R 3; 'einen echter behalde oder herberge' W. Z. 15 Swer — tut] so O 1; 'Swer (es) daruber tut' R; 'Swer das tut' W; 'wer das tut' B; 'wer es uber das thut' Weil. II. Z. 16 des] 'sin' W.